

Beschluss über den Wirtschaftsplan 2015

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Satz 1 des Ausbildungszentrumsgesetzes (AZG) vom 27. Januar 2009 (GVOBl. Schl.-H. S. 60), zuletzt geändert durch die Landesverordnung zur Anpassung von Rechtsvorschriften an geänderte Zuständigkeiten der obersten Landesbehörden und geänderte Ressortbezeichnungen vom 4. April 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 143), hat das Kuratorium des Ausbildungszentrums für Verwaltung am 11. Dezember 2014 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015 beschlossen:

1. Erfolgsplan

Einnahmen	10.292.000,00 €
Ausgaben	10.292.000,00 €

2. Finanzierungsplan

Finanzbedarf	685.100,00 €
Deckungsmittel	685.100,00 €

3. Es werden festgesetzt

a) der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0,00 EUR
b) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 EUR
c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	250.000,00 EUR
e) die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	107,46 Stellen.

4. Ermächtigungen

- a) Die Leiterin oder der Leiter des Ausbildungszentrums für Verwaltung wird ermächtigt, die Zustimmung zur Leistung über- und außerplanmäßiger Ausgaben im Einzelfall bis zur Höhe von 20.000 Euro zu erteilen, wenn diese Ausgaben durch Mindereinnahmen an anderer Stelle oder durch Mehreinnahmen gedeckt sind.

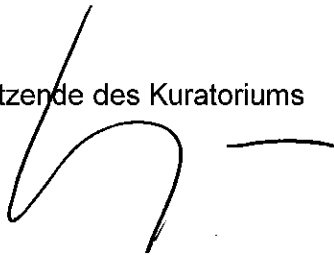
Bevor die Mehreinnahmen zur Deckung herangezogen werden können, sind sie mit Mindereinnahmen zu saldieren. Eine Deckung durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage ist dabei nicht zulässig.

Die Zustimmung des Kuratoriums gilt als erteilt. Von einer Inanspruchnahme dieser Ermächtigung ist dem Kuratorium zu berichten.

- b) Die Ausgaben des Erfolgsplanes sind - mit Ausnahme der Buchungsstelle 71000 „Drittmittel, angewandte Forschung“ - gegenseitig deckungsfähig.
- c) Innerhalb des Erfolgsplanes können Mehrausgaben bis zur Höhe der Mehreinnahmen geleistet werden.
- d) Die Ausgaben des Finanzierungsplanes sind gegenseitig deckungsfähig.
- e) Die Einnahmen im Bereich der „Drittmittel, angewandte Forschung“ stehen für die zweckgebundene Verwendung zur Verfügung. Mehrausgaben bei Buchungsstelle 71000 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Buchungsstelle 02700 geleistet werden.
- f) Die Ausgaben des Erfolgsplanes und des Finanzierungsplanes sind in das Folgejahr übertragbar.
- g) Die Leiterin oder der Leiter des Ausbildungszentrums für Verwaltung kann Regelungen zur Budgetierung und zur Budgetverantwortung treffen.

Altenholz, 11. Dezember 2014

Die Vorsitzende des Kuratoriums



Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung für das Jahr 2015

2.2 Erfolgsplan

A. Einnahmen

Bezeichnung	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
1. Betriebseinnahmen			
01100 Kostenanteile	1.439.200	1.313.700	1.310.700,00
01200 Gebühr zur Sicherstellung des Lehrbetriebes	228.700	208.800	245.974,67
01300 Benutzungsgebühren	7.013.700	7.180.600	7.194.804,31
01400 Beratungs- und Serviceleistungen	564.000	0	0,00
01500 Raumnutzungsgebühren	11.500	11.500	19.625,00
01600 Unterkunftsgebühren	442.800	433.300	441.767,70
Summe 1	9.699.900	9.147.900	9.212.871,68
2. Sonstige Einnahmen			
02100 Projektförderung	73.600	73.600	51.010,90
02200 Pachteinnahmen	26.000	26.000	27.327,59
02300 Allgemeine Betriebseinnahmen	24.100	24.100	23.865,86
02400 Schadensfälle, Versicherungsleistungen	1.000	1.000	2.433,07
02500 Vermischte Einnahmen	1.000	1.000	23,26
02600 Erstattung von Betriebskosten	3.000	3.000	3.724,97
02700 Drittmittel, angewandte Forschung	10.000	10.000	12.475,00
Summe 2	138.700	138.700	120.860,65
3. Zinseinnahmen und ähnliche Einnahmen			
03100 Mehrwertsteuer	15.000	16.100	13.195,84
03200 Zinseinnahmen	3.500	8.500	21.775,07
03300 Steuererstattungen	0	0	0,00
03350 Bereichsübergreifende Einsätze	6.000	6.000	7.519,77
03400 Ausgleichsbetrag (vom Finanzierungsplan)	428.900	569.700	46.439,96
Summe 3	453.400	600.300	88.930,64
Gesamteinnahmen	10.292.000	9.886.900	9.422.662,97

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung für das Jahr 2015

2.2 Erfolgsplan

B. Ausgaben

Bezeichnung	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
5. Personalausgaben			
5.1 Gehälter			
51100 Gehälter	4.916.300	4.765.700	4.429.725,44
51200 Honorare und Reisekosten (nebenamtl. Kräfte)	1.880.700	1.714.200	1.675.195,46
5.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen			
52100 Versorgungsrechtliche Absicherung (Aktive)	1.022.500	984.900	934.299,15
52200 Versorgungsbezüge (Passive)	175.100	176.900	160.824,42
52300 Beihilfe	220.000	220.000	296.987,58
52400 Soziale Abgaben und Aufwendungen	663.000	641.400	605.750,87
52500 Personalnebenausgaben	51.300	42.800	44.304,35
Summe 5	8.928.900	8.545.900	8.147.087,27
6. Sonstige betriebliche Ausgaben			
6.1 Personalbezogene Sachausgaben			
61100 Personalbezogene Sachausgaben	97.000	92.800	49.761,09
6.2 Bewirtschaftung und Instandsetzung			
62100 Grundstücks- u. Gebäudebezogene Sachausgaben	834.000	826.700	825.573,20
6.3 Ausgaben für den Geschäftsbetrieb			
63100 Ausgaben laufender Geschäftsbetrieb	298.300	285.900	280.904,03
63300 Lehre, Forschung, Bibliothek, Veranstaltungen	68.700	69.600	63.224,91
63400 Beratungs- und Serviceleistungen	0	0	0,00
63500 Projektförderung	6.600	6.600	4.504,58
63600 Versicherungen	20.000	19.800	18.388,72
63700 Steuern	15.000	16.100	13.224,40
Summe 6	1.339.600	1.317.500	1.255.580,93
7. Übrige Ausgaben			
71000 Drittmittel, angewandte Forschung	10.000	10.000	12.475,00
Summe 7	10.000	10.000	12.475,00
8. Zinsausgaben und ähnliche Aufwendungen			
81000 Deckungsreserve	7.500	7.500	0,00
81500 Bereichsübergreifende Einsätze	6.000	6.000	7.519,77
82000 Ausgleichsbetrag (an den Finanzierungsplan)	0	0	0,00
Summe 8	13.500	13.500	7.519,77
Gesamtausgaben	10.292.000	9.886.900	9.422.662,97

Wirtschaftsplan des Ausbildungszentrums für Verwaltung
für das Jahr 2015

2.3 Finanzierungsplan

Bezeichnung	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
1. Finanzbedarf			
1.1 Investitionen			
91000 Investive Ausgaben - Standort Altenholz	140.700	72.700	138.574,64
92000 Investive Ausgaben - Standort Bordsesholm	115.500	80.000	133.306,04
93000 Investive Ausgaben - Standort Reinfeld	0	0	0,00
Summe 1.1	256.200	152.700	271.880,68
1.2 Sonstiger Finanzbedarf			
94000 Ausgleichsbetrag (an den Erfolgsplan)	428.900	569.700	46.439,96
95000 Zuführung an die Allgemeine Rücklage	0	0	0,00
Summe 1.2	428.900	569.700	46.439,96
Summe Finanzbedarf	685.100	722.400	318.320,64
2. Deckungsmittel			
34100 Einnahme aus Verkaufserlöse	0	0	0,00
34200 Ausgleichsbetrag (vom Erfolgsplan)	0	0	0,00
34300 Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	685.100	722.400	318.320,64
Summe Deckungsmittel	685.100	722.400	318.320,64
3. Noch verfügbare Deckungsmittel (+) bzw. nicht gedeckter Finanzbedarf (-)	0	0	0,00